

**Scorpio Gold meldet Einreichung von technischem Bericht gemäß NI 43-101 und
Machbarkeitsstudie für Verarbeitung der Haufenlaugungs-Mineralressource bei Mineral Ridge**

Vancouver, 6. November 2017. Scorpio Gold Corporation (TSX-V: SGN) („Scorpio Gold“ oder das „Unternehmen“) freut sich bekannt zu geben, dass es einen technischen Bericht (*Technical Report*) gemäß *National Instrument 43-101* („NI 43-101“) sowie eine Machbarkeitsstudie hinsichtlich der Neuverarbeitung des Haufenlaugungsmaterials in seinem Konzessionsgebiet Mineral Ridge in Esmeralda County (Nevada) bei SEDAR (www.sedar.com) eingereicht hat. Scorpio Gold besitzt eine 70-Prozent-Beteiligung am Konzessionsgebiet, sein Joint-Venture-Partner Elevon LLC eine 30-Prozent-Beteiligung.

Der technische Bericht bezieht sich auf die Pressemitteilung vom 10. Oktober 2017, der auch der Stichtag für den technischen Bericht ist.

Der interimistische *CEO* Brian Lock sagte: „Ich möchte Novus Engineering Inc., Mine Technical Services („MTS“), NewFields und unseren Mitarbeitern von Scorpio Gold ein weiteres Mal für ihre engagierte Arbeit bei der Durchführung dieser positiven Studie über die Haufenlaugungsressource und die geplante Mühlenanlage bei Mineral Ridge danken. Diese Studie stellt die Grundlage für die Gewinnung eines beträchtlichen Teils der Goldmineralisierung von 122.000 Unzen dar, die auf der Haufenlaugungsplatte vorhanden sind, und ermöglicht eine Verlängerung der Lebensdauer der Mine bei Mineral Ridge um weitere fünf Jahre. Aufgrund der erwarteten höheren Gewinnungsraten durch den neuen Mühlenkreislauf hat das Unternehmen außerdem MTS beauftragt, eine Ressourcen- und Reservenschätzung gemäß NI 43-101 sowie einen aktualisierten Minenplan für andere Mineralressourcen zu erstellen, die im Konzessionsgebiet bereits definiert wurden. Dieser Bericht wird für Mitte Dezember erwartet und sollte, sofern er eine wirtschaftliche Machbarkeit ergibt, eine weitere hochgradige abbaubare Mineralisierung für den Mühlenkreislauf hinzufügen, wodurch der Zufuhrgehalt gesteigert und die Lebensdauer der Mine zusätzlich verlängert wird. Weitere Explorationen bei Mineral Ridge könnten auch zusätzliche Ressourcen ergeben.“

Über Scorpio Gold

Scorpio Gold besitzt eine 70-Prozent-Beteiligung am Goldabbaubetrieb Mineral Ridge in Esmeralda County (Nevada) – gemeinsam mit seinem Joint-Venture-Partner Elevon LLC (30 Prozent). Mineral Ridge ist zurzeit als herkömmlicher Tagebau- und Haufenlaugungsbetrieb in Produktion.

Die aktuellen Förderaktivitäten werden voraussichtlich noch bis Ende der ersten Woche im November 2017 andauern und das Unternehmen beabsichtigt, sich um die Finanzierung und Errichtung der Mühlenanlage für die Verarbeitung der Haufenlaugungs-Ressource und des erwarteten Rohmaterials aus der Förderung nach Erteilung der Genehmigung bemühen. Das Konzessionsgebiet Mineral Ridge beherbergt mehrere goldhaltige Strukturen, Erzgänge und Linsen, die sich in der Explorations-, Erschließungs- und Produktionsphase befinden. Scorpio Gold besitzt außerdem eine 100 %-Beteiligung am Konzessionsgebiet Goldwedge in Manhattan, Nevada, das sich im fortgeschrittenen Explorationsstadium befindet und einen vollständig genehmigten Untertagebaubetrieb sowie eine Verarbeitungsanlage mit einer Kapazität von 400 Tonnen pro Tag beherbergt. Die Goldwedge-Mühlenanlage wird saniert und gewartet und kann kurzfristig wieder in Betrieb genommen werden.

FÜR DAS BOARD:

SCORPIO GOLD CORPORATION

Brian Lock,
Interimistischer CEO

Nähere Informationen erhalten Sie über:
Chris Zerga, President
Tel.: (604) 678-9639
E-Mail: czerga@scorpiogold.com

Website: www.scorpiogold.com

Die TSX Venture Exchange und deren Regulierungsorgane (in den Statuten der TSX Venture Exchange als „Regulation Services Provider“ bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Meldung.

Das Unternehmen übernimmt keine Haftung für zukunftsgerichtete Aussagen. Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen, die auf den aktuellen Erwartungen und Schätzungen des Unternehmens basieren. Zukunftsgerichtete Aussagen werden oftmals mit Begriffen wie „planen“, „erwarten“, „prognostizieren“, „beabsichtigen“, „glauben“, „erwarten“, „schätzen“, „hinweisen“ und ähnlichen Begriffen oder Aussagen zum Ausdruck gebracht, wonach bestimmte Ereignisse oder Umstände eintreffen „könnten“ oder „werden“, und beinhalten, jedoch nicht beschränkt auf etwaige Aussagen hinsichtlich geplanter Finanzierungs- und Bautätigkeiten, einer geplanten zukünftigen Produktion, des Abschlusses einer Ressourcen- und Reservenschätzung gemäß NI -43-101 sowie eines aktualisierten Minenplans. Solche zukunftsgerichteten Aussagen beinhalten bekannte und unbekannt Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren, die dazu führen könnten, dass sich die tatsächlichen Ereignisse oder Ereignisse erheblich von den geschätzten oder erwarteten Ereignissen oder Ergebnissen unterscheiden, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen implizit oder explizit zum Ausdruck gebracht wurden, einschließlich Risiken in Zusammenhang mit Tagebaubetrieben; unerwarteter Änderungen des Gehalts von abgebautem Mineral; unerwarteter Änderungen der Gewinnungsraten; Änderungen der Projektparameter; der Unfähigkeit von Equipment oder Prozessen, wie erwartet zu funktionieren; der Unfähigkeit von Vertragspartnern, ihre Leistung zu erbringen; der Verfügbarkeit von qualifizierten Arbeitskräften und der Auswirkungen von Arbeitsstreitigkeiten; Verzögerungen beim Erhalt der Genehmigung für den überarbeiteten Betriebsplan sowie von Genehmigungen und behördlichen Bewilligungen; Änderungen von Metallpreisen; der Verfügbarkeit von Cashflows oder Finanzierungen, um den laufenden finanziellen Verpflichtungen des Unternehmens nachzukommen oder die Errichtung der Mühlenanlage zu finanzieren; unerwarteter Änderungen bei Schlüsselpersonal; Änderungen der allgemeinen Wirtschaftslage; anderer Risiken in Zusammenhang mit der Bergbaubranche; sowie jener Risikofaktoren, die in der Managemententwerterung und -analyse (*Management Discussion and Analysis*) des Unternehmens beschrieben werden, die auf SEDAR eingereicht wurde. Zukunftsgerichtete Aussagen beziehen sich ausschließlich auf den Zeitpunkt, zu dem sie erstellt werden. Das Unternehmen hat daher nicht die Absicht oder Verpflichtung, diese zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren, weder aufgrund neuer Informationen oder zukünftiger Ereignisse bzw. Ergebnisse noch aus sonstigen Gründen, es sei denn, dies wird in den geltenden Wertpapiergesetzen gefordert. Zukunftsgerichtete Aussagen stellen keine Garantie für zukünftige Leistungen dar und es ist daher zu empfehlen, solche Aussagen aufgrund der darin enthaltenen Unsicherheiten nicht überzubewerten.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung: für den Inhalt, für die Richtigkeit, der Angemessenheit oder der Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder

Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com , www.sec.gov , www.asx.com.au/ oder auf der Firmenwebsite!